

### Vorstellung und Beschluss der Konzeptionsstudie sowie der gestalterischen Konzeption zur musealen Nutzung des Großen Schlosses

Gremium:	öffentl./nichtöffentl.	Beschlussart:	Sitzungsdatum:
VA	nichtöffentlich	Vorberatung	14.06.2021
GR	öffentlich	Beschlussfassung	24.06.2021

#### Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat nimmt die Konzeptionsstudie und die gestalterische Konzeption zur Kenntnis und beschließt diese als Grundlage für die weitere Ausarbeitung des Gesamtkonzepts für das Museum im Großen Schloss.
2. Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme des Betrags von 204.700 € für die weitere Ausarbeitung und Ausstattung des Museums in den Haushaltsplan 2022.
3. Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme des Betrags von rd. 28.500 € für die Ausarbeitung einer ersten Wechselausstellung zur Eröffnung des Museums in den Haushaltsplan 2022.

#### Finanzielle Auswirkungen:

Kostenstelle	HH-Mittel	Kosten	Restmittel
25200000	45.000,00 €	1.995,00 €	43.005,00 €
725200000100	9.520,00 €	4.760,00 €	4.760,00 €
<b>Summe</b>	<b>54.520,00 €</b>	<b>6.755,00 €</b>	<b>47.765,00 €</b>

<b>Haushaltsplan 2022</b>	<b>204.700,00 €</b>		
<b>Haushaltsplan 2022</b>	<b>28.500,00 €</b>		

#### Sachdarstellung und Begründung:

Herr Frank Lang wurde mit der Erstellung der Konzeptionsstudie für die museale Nutzung des Großen Schlosses beauftragt. Inhalt des Auftrags war eine Gesamtidee der Museumsaussagen zu entwickeln und diese thematisch zu untergliedern, mit Leitexponaten zu belegen und einzelnen Räumen zuzuordnen. Die Konzeptionsstudie sollte unter Einbezug der örtlichen Experten zur Geschichte und zur Sammlung entwickelt und dann dem Gemeinderat vorgestellt werden. Parallel wurde das Büro für Gestaltung Hartmaier und Ege aus Kirchentellinsfurt beauftragt, an der Konzeption gestalterisch mitzuwirken und eine Medienkonzeption sowie eine Betreiberkonzeption zu erstellen.

Herr Lang hat inzwischen zusammen mit dem Gestaltungsbüro eine Konzeptionsstudie erstellt, die in der Anlage beigefügt ist und in der Sitzung inhaltlich erläutert wird.

Die Konzeptionsstudie geht zunächst von der Einrichtung eines „**Rückgrats**“ aus, welches mit insgesamt 17 historischen Stationen im gesamten Schloss an markanten Stellen verteilt ist. Für dieses Rückgrat wird mit Kosten in Höhe von 68.000 € gerechnet (Seite 4 des Konzepts des Gestaltungsbüros).

Die inhaltliche und gestalterische Planung durch Herrn Lang und das Gestaltungsbüro wird mit 34.000 € veranschlagt, so dass für das „Rückgrat“ mit Kosten von 102.000 € zu rechnen ist. Dazu kämen die beiden Foyerbereiche mit 18.000 €, in welchen weitere Ausstellungsstücke präsentiert werden können.

Dieser Teil der musealen Nutzung könnte nach Aussage des Konzepts zu den normalen Öffnungszeiten des Schlosses frei zugänglich sein, ohne dass es einer Betreuung der Ausstellung bedarf.

Um das Museum dauerhaft interessant zu halten wird zusätzlich vorgeschlagen, **thematische Wechsellausstellungen** dem Rückgrat gegenüber zu stellen. Diese sollen in das kulturelle Leben in Kirchentellinsfurt eingebettet werden und - so der Vorschlag von Herrn Lang und dem Gestaltungsbüro - von Jahr zu Jahr thematisch wechseln (Seite 10 ff der Konzeptionsstudie von Herrn Lang). Dafür wird ein modulares Ausstellungssystem als Grundgerüst benötigt, mit welchem die wechselnden Ausstellungen gezeigt werden können. Die Gesamtkosten dafür werden mit 24.000 € angegeben, das zu Beginn anzuschaffende Grundgerüst wird mit einmalig 12.000 € veranschlagt.

Schließlich wird eine App / ein eigener Internetauftritt des Schlosses, Medienstationen und die Anschaffung einer mobilen Einheit für einen Cafébetrieb vorgeschlagen.

#### **Zusammenstellung der genannten Kosten (Schätzung):**

<b>1. Rückgrat mit 17 Stationen:</b>	<b>68.000 €</b>
Ausarbeitung (Herr Lang und Gestaltungsbüro):	34.000 €
Ausstattung Foyerbereiche:	18.000 €
	<b>120.000 €</b>

Dazu kommen noch die Kosten für die Restaurierung der Ausstellungsstücke.

<b>2. Wechsellausstellungen (Grundausrüstung):</b>	<b>12.000 €</b>
--	-----------------

Dazu käme jährlich der Aufwand für die Ausstellungen in Höhe von 24.000 € (Honorare, Gestaltung, Texte, Bildersammlung, Objektauswahl, Grafik, Werbung, Ausstellungs-bau) unter Einbeziehung der Betreiberkonzeption.

<b>3. Kosten für Internetauftritt und App, Medienstation:</b>	<b>40.000 €</b>
---	-----------------

<b>Gesamtsumme:</b>	<b>172.000 €</b> (rd. 204.700 € brutto)
---------------------	--

Die Umsetzung der einzelnen Vorschläge steht unter dem Vorbehalt der baurechtlichen Zulässigkeit.

Für die Umsetzung der Konzeption im nächsten Jahr soll der Betrag von insgesamt 204.700 € für den Haushaltsplan 2022 beschlossen werden (*Verpflichtungsermächtigung*) um die Verfügbarkeit der notwendigen Mittel sicherzustellen, bevor die weitere Ausarbeitung erfolgen kann.

Soweit der Gemeinderat den inhaltlichen Aussagen und Vorschlägen der Konzeptionsstudie und den grundsätzlichen Gestaltungsvorschlägen zustimmt, kann die Konzeption von Herrn Lang zusammen mit dem Gestaltungsbüro weiter zu einem Feinkonzept ausgearbeitet werden. Im nächsten Schritt würden auch die Exponate für die einzelnen Räume zusammen gestellt. Außerdem können die Kosten einschließlich des Aufwands für die Restaurierung grob skizziert werden (Schritt 2 entsprechend dem Vorschlag zum Vorgehen von Herrn Lang). Die Erstellung der Betreiberkonzeption durch das Büro Hartmaier und Ege unter Einbindung der verschiedenen Akteure vor Ort wäre ebenfalls im nächsten Schritt vorgesehen, bevor in die Phase II (konkrete Realisierung der Maßnahmen) eingetreten wird.

Der Verwaltungsausschuss hat den Tagesordnungspunkt in der Sitzung am 14.06.2021 vorberaten und zu den Punkten 1 und 2 des Beschlussvorschlags einen Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat gefasst. Auf dieser Basis wird vorgeschlagen, für die Eröffnung des Museums in 2022 auch Mittel in Höhe von rd. 28.500 € (24.000 € netto) für die Erstellung einer ersten Wechsausstellung in den Haushalt 2022 einzustellen (neuer Punkt 3 des Beschlussvorschlags).

Kirchentellinsfurt, 15.06.2021  
Michael Schäfer, FB Zentrale Dienste

#### **Anlagen**

Anlage 1: Konzeptionsstudie zur musealen Nutzung Schloss Kirchentellinsfurt (Frank Lang)

Anlage 2: Konzeption Innengestaltung Schloss Kirchentellinsfurt (Büro für Gestaltung)

(liegen bereits vor)